

Klage

An das
Finanzgericht Bremen
Am Wall 198
28195 Bremen

Bitte beachten Sie die
Hinweise am Ende!



Kläger/Klägerin

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Wohnort

Telefon / Handy

ggf. weitere Kläger (z.B. Ehegatte, Kinder):

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname

Geburtsdatum

○ Beklagter/Beklagte

Name (z. B. Finanzamt Bremen, Finanzamt Bremerhaven, Familien-
kasse Niedersachsen-Bremen, Landeshauptkasse, Hauptzoll-
amt)

Anschrift

Aktenzeichen

✱ **Es geht um den Bescheid vom _____ und
die Einspruchsentscheidung vom _____.**

☀ **Ich beantrage** (bitte Zutreffendes ankreuzen)

die Aufhebung / Änderung der oben genannten Bescheide

oder

den Beklagten zu folgender Handlung zu verpflichten:
(bitte geben Sie hier möglichst genau an, was Ziel Ihrer Klage ist, z.B. was die Behörde tun soll)

Die Klage begründe ich wie folgt:
(bitte geben Sie an, warum die Bescheide aufgehoben / abgeändert werden sollen; warum Sie **Ihrer Meinung** nach einen Anspruch auf die Handlung der Behörde haben; wenn der hierfür vorgesehene Platz nicht ausreicht, verwenden Sie bitte ein separates Blatt):

☀ **Der Klage füge ich folgende Anlagen bei:**

Ort und Datum

Unterschrift

Hinweise

zur Klageerhebung und/oder Antragstellung (Eilantrag) bei dem Finanzgericht Bremen

Die Klage bzw. der Antrag müssen enthalten:

1. Ihren vollständigen Namen und Ihre Anschrift.
2. Die genaue **Bezeichnung** des **Beklagten** oder des **Antragsgegners** (vergleiche die Beispiele auf dem Antragsvordruck).
3. Den **Gegenstand Ihres Anliegens**. Damit ist gemeint, dass Sie angeben müssen, **welches Ziel** Sie mit der Klage bzw. dem Eilantrag verfolgen. Das Gericht muss wissen, was Sie von dem Beklagten bzw. dem Antragsgegner wollen.

Häufig wird mit einer Klage die Aufhebung oder Änderung eines Bescheides und einer Einspruchsentscheidung verfolgt.

Fügen Sie nach Möglichkeit **Kopien** des von Ihnen angegriffenen **Bescheides** und der Einspruchsentscheidung bei. Dies ermöglicht es dem Gericht, Ihr Anliegen leichter zu erfassen und erspart Nachfragen.

Wenn Sie einen **Eilantrag** stellen, sollten Sie angeben, **warum die Angelegenheit eilbedürftig ist**, warum Sie z.B. die Entscheidung des Antragsgegners oder ein Klageverfahren nicht abwarten können.

Die Klage bzw. der Eilantrag soll mit **Orts- und Datumsangabe** von Ihnen **unterschrieben** werden.

Wenn Ihre Angaben nicht vollständig sind, wird Ihnen das Gericht die Möglichkeit geben, die erforderlichen Angaben zu ergänzen.

Eine Übersendung von Klagen, (Eil-)Anträgen und Schreiben in gerichtlichen Verfahren **per E-Mail** ist gesetzlich **nicht zulässig**. Das heißt, dass in gerichtlichen Verfahren per E-Mail übersandte Klagen, (Eil-)Anträge und Schreiben nicht wirksam sind, von dem Gericht nicht berücksichtigt werden und dem Beklagten bzw. Antragsgegner nicht zugestellt werden.

Zur Rücksprache bei eventuellen Unklarheiten steht Ihnen die Gemeinsame Rechtsantragstelle der Fachgerichte im Justizzentrum Bremen, Am Wall 198, zur Verfügung.

**Sprechzeiten der Rechtsantragstelle:
Montag – Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr**

Bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt zur Rechtsantragstelle auf um ggf. einen Termin zu vereinbaren. Telefon: 0421 361 16043.